

Gartenkultur  
und Landespflege  
Landkreis Rosenheim



# Jahresprogramm 2017

Kurse, Seminare,  
Veranstaltungen



Gartenkultur und Landespflege  
am Landratsamt Rosenheim  
Tel.: 08031/392-4531  
[gartenkultur@lra-rosenheim.de](mailto:gartenkultur@lra-rosenheim.de)



Kreisverband für  
Gartenbau und Landespflege  
im Landkreis Rosenheim  
Tel.: 08063/7291

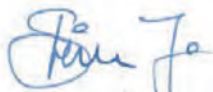


## Liebe Gartenfreunde

Das Durchschnittsalter der Mitglieder von Gartenbauvereinen wird immer höher. Das erweckt den Eindruck, das Thema Garten wäre nur noch etwas für Rentner und Pensionäre. Andererseits beobachten wir derzeit einen Boom von »Urban Gardening« (Stadtgartln) und anderen bisher kaum bekannten Formen der Gartennutzung, welche überwiegend von jüngeren Leuten betrieben werden. Auch an Schulen und in Kindergärten erleben wir derzeit eine hohe Bereitschaft für naturnahe Erziehungsmodelle.

Wir freuen uns über diese Entwicklung und wollen heuer mit einigen Veranstaltungen das Unsere dazu beitragen, dass Lehrer, Kindergärtnerinnen und vor allem Eltern diesen Weg zum Gartenbau fachlich gestärkt und informiert weitergehen können.

Die Gartenbauvereine bitten wir im Interesse des eigenen Nachwuchses und vor allem zum Wohle der Jugend ebenfalls mitzumachen, sich zu informieren und zusammen mit Schule und Kindergarten das eine oder andere Projekt umzusetzen. Die positiven Erfahrungen aus der Aktion 2016 »Da haben wir den Salat« sollte uns verstärkt motivieren.



Stein Josef, Fachberater

## Kursangebot allgemein

Die angebotenen Veranstaltungen werden überwiegend von den Gartenfachberatern des Landratsamtes fachlich geführt. Als Veranstalter treten aber auch Institutionen wie Kreisverband, Gartenbauvereine, Bildungswerk u.a. auf.

**Kursgebühren:** (falls in der Beschreibung nicht anders angegeben)

Halbtages- und Abendkurse: 5,00 €

Tageskurse / Tag: 10,00 €

**Anmeldungen** (obligatorisch):

Telefon: 08031/392-4531 oder  
gartenkultur@lra-rosenheim.de

## Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden

Führung: Hirnsberg,

Freitag, 19. Mai 2017

Treffpunkt: 18.00 Uhr Ortsmitte



Hirnsberg

Der Landkreis Rosenheim kann seit heuer auf sechs erfolgreiche Dörfer im Bundesentscheid des Wettbewerbes »Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden« verweisen:

Neubeuern	1980	Gold
Höhenmoos	1989	Gold
Vagen	1996	Silber
Nußdorf	2001	Gold
Niederaudorf	2010	Gold
Hirnsberg	2016	Gold

Neben den Bewertungskriterien

- Wirtschaftliche Initiativen
- Soziales und Kulturelles,
- Baugestaltung und -entwicklung,
- Grüngestaltung und -entwicklung, sowie
- Dorf in der Landschaft

stehen neuerdings die Ortsgemeinschaft und die bürgerschaftlichen Initiativen im Vordergrund. Wir meinen, das entspricht dem Bedarf unserer Zeit.

Wir ermuntern die Gartenbauvereine und andere Ortsgemeinschaften den Wert des Wettbewerbes und die nächstmögliche Teilnahme 2019 – 2021 zu besprechen und schon jetzt vorzubereiten. Die Fachberatung am Landratsamt hat große Erfahrung und bietet entsprechend Hilfe an. Ein großer Gewinn der Teilnahme am Wettbewerb allgemein ist, dass die ehrenamtlichen Leistungen der Vereine herausgestellt und ideell honoriert werden. Die Wertschätzung für diese Leistungen und für den Ort selbst wird deutlich und die Motivation für die Zukunft wird erhöht und gesichert.

# Obst- und Kulturweg Ratzinger Höhe

Führung nördliche Schleife

**Sonntag, 30. April 2017**

13.00 – ca. 15.30 Uhr



Die Ratzinger Höhe ist sicher einer der schönsten Aussichtspunkte im Chiemgau und im gesamten Landkreis Rosenheim. Umso mehr freut es uns, dass hier auf insgesamt 19 km Länge ein Obstsortenweg mit 550 Obstbäumen in ca. 320 verschiedenen, überwiegend historischen Sorten entstanden ist. Er ist damit das ergänzende Gegenstück zum Lehrobstgarten in Amerang, wo eher moderne Sorten und moderner Anbau gezeigt werden. Der Weg ist Teil des Deutschen Obstsorten-Erhalter-Netzwerkes, wodurch eine hohe Zuverlässigkeit bei der Sortenechtheit gegeben ist. Seit einigen Jahren unterstützen der Kreisverband Rosenheim und einige Baumwarte die beiden örtlichen Obst- und Gartenbauvereine bei Erhalt und Pflege der Obstbäume am Weg. Der Verein von Hirsberg-Pietzing bietet Führungen für Gruppen an.



Obst- und Kulturweg Ratzinger Höhe

## Tag der offenen Gartentüre 2017

Sonntag, 25. Juni 2017

10.00 – 17.00 Uhr

in den Gemeinden

Bad Feilnbach, Raubling, ...



Der bayernweit ausgeschriebene Tag der offenen Gartentüre wird im Landkreis Rosenheim traditionell auch als Radtour von Garten zu Garten angeboten, heuer planen wir eine Route in den Gemeinden Bad Feilnbach und Raubling. Zu besuchen sind neben privaten Gärten der Naturpark in Bad Feilnbach mit dem Themenweg "Auf Gottes Spuren", eine Mosterei, das »Moorerlebnis Sterntaler Filze« und weitere kulturelle und landschaftliche Sehenswürdigkeiten.

Ein eigenes Flugblatt wird Sie über die Fahrtroute und die einzelnen Gärten im Detail informieren. Erhältlich ist das Flugblatt ab Anfang Mai bei den Gemeinden, bei den Gartenbauvereinen und unter [www.kreisverband-Rosenheim.de](http://www.kreisverband-Rosenheim.de)



Tag der offenen Gartentüre



# Bodenuntersuchungsaktion Herbst 2015/Frühjahr 2016

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege führt seit 1987 alle 4 Jahre eine Bodenuntersuchungsaktion für die Gartenbesitzer durch.

2015/16 wurden 276 Bodenproben auf pH-Wert und die Nährstoffgehalte Phosphor, Kali und Magnesium quantitativ untersucht.

Nach Jahren mit rückläufiger Überversorgung bei dem Pflanzennährstoff Phosphor ist heuer erstmals wieder ein ansteigender Wert festgestellt worden. Das mag im Rahmen der statistischen Schwankungsbreite liegen, es kann aber auch sein, dass allgemein tatsächlich wieder mehr gedüngt wird. Auch bei dem für die Widerstandskraft der Pflanzen sehr wichtigen Nährstoff Kali wurden ansteigende Werte festgestellt, mit dem Unterschied allerdings, dass bei Kali das allgemeine Versorgungsniveau eher im Mangelbereich liegt.

## Bodenuntersuchungsaktion 2015/16

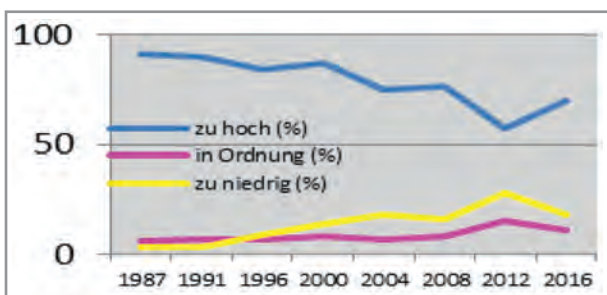
Ergebnisse für:

	<b>Phosphor (P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)</b>			<b>Kali (K<sub>2</sub>O)</b>		
	mg / 100g Boden	Proben	%	mg / 100g Boden	Proben	%
Mangel	< 15	51	18%	< 15	112	41%
ideal	15 - 25	31	11%	15 - 30	92	33%
zu viel	> 25	194	70%	> 30	72	26%
	alle	276	100%	alle	276	100%
	min. 1			min. 1		
	max. 303			max. 918		

Die aktuelle Düngeempfehlung für den Durchschnitt der Gartenböden lautet daher: Dünger mit niedrigen Phosphor-, aber hohen Kaligehalten wählen.

## Phosphor P2O5

	1987	1991	1996	2000	2004	2008	2012	2016
zu hoch (%)	91	90	84	87	75	76	57	70
ideal (%)	6	7	7	8	7	8	15	11
zu tief (%)	3	3	9	14	18	16	28	18



Phosphatgehalt in Gartenböden seit 1987

## Lehrfahrten

### Lehrfahrt der Vereinsvorstände

zur »Kleinen« Gartenschau Pfaffenhofen/Ilm,  
Fa. Hipp, Kloster Scheyern

**Samstag, 8. Juli 2017**

Diese Lehrfahrt ist vorrangig für Führungspersonen in den Gartenbauvereinen reserviert.

Information und Anmeldung:

Kreisverband Rosenheim, Tel. 08053/2493,

Email: [kreisverband@gmx.de](mailto:kreisverband@gmx.de).



## Jugendarbeit Gartenbauvereine

Seit einigen Jahren wird in den Dachorganisationen der Gartenbauvereine die Jugendarbeit forciert. Die Zusammenarbeit mit den benachbarten Landesverbänden Österreichs bringt zusätzlich Schwung in die Verbandsarbeit.

### Jugendleiterinnenseminar in Söchtenau

**Samstag, 24. Juni 2017**

9.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Christian Hess

### Jugendleiterinnenseminar

Thema: »Basteln mit Weiden«

**Samstag, 11. November 2017**

13.00 – 17.00 Uhr

bei Petra Widhammer

in Willing-Mitterham, Göttingerstr. 18

Leitung: Hedi Öttl

### Ausbildung zum Projektgärtner

an 7 Wochenenden in 2016/17

– derzeit keine Anmeldung möglich –

Die Gartenbauvereinsorganisationen von Vorarlberg, Tirol, Salzburg und Oberbayern arbeiten seit einigen Jahren gut zusammen. Derzeit läuft die gemeinsame Ausbildung zum Projektgärtner. Das ist keine Berufsbezeichnung, sondern die Teilnehmer wollen lernen, wie in Schulen, Kindergärten, Gartenbauvereinen und bei anderen Auftraggebern gartenbauliche Projekte interessant, lebendig und lehrreich umgesetzt werden können. Wir gehen davon aus, dass unser Veranstaltungsprogramm künftig von und durch die Projektgärtner(innen) belebt werden wird.

Info: [www.gartenbauvereine-oberbayern.de](http://www.gartenbauvereine-oberbayern.de)

## Kurse und Vorträge

### Gartenseminar »Kinder – Garten«

6. – 8. Februar 2017, 9.00 – 16.00 Uhr

Gasthaus Schmidmayer, Schwabering  
ohne Gebühr



Ziel aller Bemühungen muss es sein, bei Kindern und Jugendlichen Sensibilität und Begeisterung für Natur und Umwelt zu wecken. Dabei ist es ratsam, vorrangig die Herzen der Kinder zu erreichen und nicht deren Köpfe, die in der Schule vermutlich ausreichend beansprucht werden. Ein Weg dahin ist, die Natur durch lustvolles Beobachten und Experimentieren kennen zu lernen, zu erschnuppeln, zu begreifen und dadurch eine gefühlsmäßige Bindung zu ihr aufzubauen. Dies kann im Garten beginnen, sich auf Wiesen, Hecken, Bäche, Wälder usw. erstrecken aber auch in geschlossenen Räumen stattfinden.

*Landesverband:*

*Leitfaden für die Kinder- und Jugendarbeit*

Info: [www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de)

## Nisthilfen für Insekten, Singvögel und kleinere Raubtiere

– Führung auch für Kinder –

**Freitag, 3. März, 2017, 14.00 – 16.00 Uhr**  
im Lehrobstgarten Amerang

Leitung: Gartenbauverein Edling

Der Gartenbauverein Edling betreut die mehr als 30 Nisthilfen im Lethrobstgarten. Es wurde Wert darauf gelegt, die Nisthilfen möglichst vielfältig und für viele Tierarten anzubieten. Das Bauen von Nisthilfen eignet sich bestens für Bastelaktionen mit Kindern im Kindergarten, in der Schule, als Ferienprogramm oder mit dem Papa daheim. Die »Edlinger« freuen sich heuer besonders darauf, dass Kinder mit dabei sind.



Zaunsäule  
mit Vogelnistkasten

## Grundlagen der Naturgartengestaltung in Theorie und Praxis

**Samstag, 1. April 2017, 13.30 – 17.00 Uhr,**  
in Marienberg / Schechen

Leitung: Claudia Puchta, Dipl.Ing. (FH)

Unkostenbeitrag: 10 Euro

Der Naturgarten ist ein oder *der* Luxus in der heutigen Zeit zum Baumeln lassen der Seele oder einfach zu beobachten, wie Pflanzen und Tiere den für sie gedachten und geplanten Lebensraum annehmen und erobern.



Die Kursteilnehmer sollten sich nach drei Tagen praktischen Schneidens die nötige Sicherheit angeeignet haben, um auch »Problembäume« in den Griff zu bekommen. Basis ist die theoretische Einführung über natürliche Wuchsgesetze, den »Willen« der Bäume.

Der Erziehungsschnitt in den ersten acht Standjahren eines Obstbaumes ist besonders wichtig und entscheidend für die Stabilität und auch die Fruchtbarkeit eines Obstbaumes. Im Erziehungsschnitt werden Stammhöhe, Tragäste und Fruchtäste festgelegt.

Am Ende des Kurses werden Wandspaliere, Beeresträucher, Rosen, Wein usw. behandelt.

### **3-tägiger Obstbaumschnittkurs in Breitbrunn**

**6. – 8. März 2017, 9.00 – 16.00 Uhr**

Treffpunkt am 1. Tag: Postwirt, Breitbrunn

Leitung: Harald Lorenz

#### **»Theorie Obstbaumschnitt« (Vortrag)**

**Montag, 6. März 2017, 19.30 Uhr**

in der Volkshochschule Feldkirchen-Westerham

#### **»Theorie Obstbaumschnitt« (Vortrag)**

**Mittwoch, 8. März 2017, 19.30 Uhr**

im Bildungswerk RO, Pettenkofer Str. 5

Obstbäume folgen in ihrem Wuchsverhalten einem genetisch festgelegten Programm. Wir nennen das Wuchsgesetze oder den »Willen« des Baumes. Der erfahrene Baumschneider berücksichtigt diesen »Willen«, beziehungsweise nutzt ihn, um z. B. Wachstum und Fruchtansatz zu lenken.

Leitung: Josef Stein

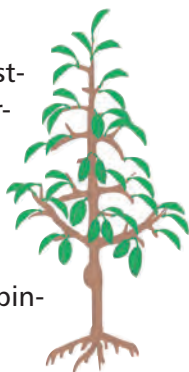
Anmeldung und Gebühr:

Bildungswerk Rosenheim, Tel. 08031/2142-18

## Schnittkurs Spindelbäume

**Freitag, 10. März 2017, 14.00 – 16.00 Uhr**  
im Lehrobstgarten am Schloss Amerang,  
Leitung: Josef Stein

Die klein bleibenden Spindelobstbäume sind auch in den Hausgärten sinnvoll und beliebt. Sie fruchten früh und gut, wollen aber auch gut geschützt und gepflegt werden. In diesem Praxiskurs werden ausschließlich Spindelbäume behandelt.



## Erziehungsschnitt

### an jungen Hochstamm-Obstbäumen

**am Samstag, 11. März 2017, 9.00 – 13.00 Uhr**  
in Bach am Obst- und Kulturweg Ratzinger Höhe  
Leitung: Josef Stein

Anmeldung und Teilnahmegebühr:  
Bildungswerk Rosenheim,  
Telefon: 08031/21 42-18.

## Obstbaumschnittkurs in Kolbermoor

**18. März 2017, 9.00 – 12.00 Uhr**  
im Garten Reischl, Kolbermoor  
Leitung: Harald Lorenz

## »Weiber« Obstbaum Schnittkurs

speziell für Frauen, die nicht darauf warten wollen, bis ihr Mann endlich Zeit dafür hat.

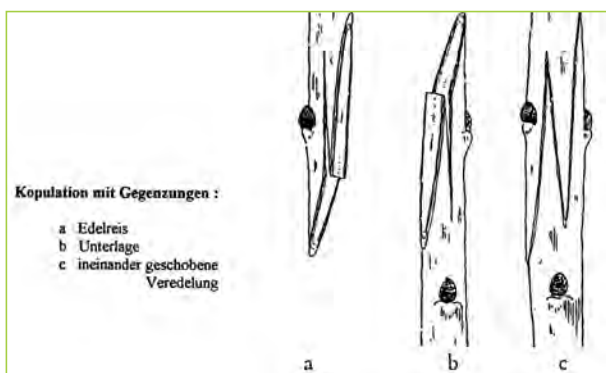
**Samstag, 25. März 2017, 10.00 – 16.00 Uhr**  
in Götting, Göttinger Alm, Schulstraße 10  
Leitung: Tina Hermanns, Kursgebühr: 25 Euro  
Anm: [streuobst@binderhof.de](mailto:streuobst@binderhof.de); 08062/8095495

## Veredelungskurs

**Freitag, 7. April 2017, 9.00 – 12.00 Uhr**

in Wasserburg, Innere Lohe,

Leitung: Harald Lorenz



Die meisten Obstbäume sind veredelt. Das ist notwendig, um die Sorten und deren Eigenschaften »rein« vermehren zu können. Im Normalfall macht das bereits die Baumschule und Sie können die gewünschte Sorte kaufen. Es gibt aber Situationen, bei denen die eigene Veredelung Sinn hat:

- wenn die Sorte eines bestehenden Baumes nicht zusagt,
- wenn die gewünschte Sorte nicht im Angebot einer Baumschule ist,
- wenn Sie eine zweite Sorte zusätzlich in einen vorhandenen Baum veredeln wollen.
- wenn Sie eine namentlich nicht bekannte Sorte »retten« wollen.

## Rosenschnittkurs in Söchtenau

**Freitag, 31. März 2017, 15.00 Uhr**

Leitung: Alois Benkhart

## Rosenschnittkurs am Samerberg

**Donnerstag, 6. April 2017, 13.30 – 16.00 Uhr,**

Leitung: Harald Lorenz





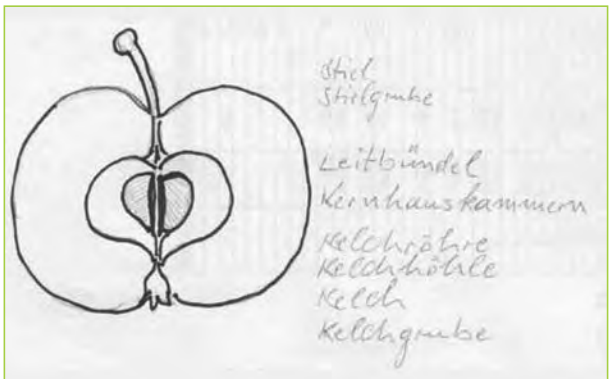
# Seminar Obstsortenbestimmung

Freitag, 20. Oktober 2017, 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: steht noch nicht fest

Leitung: Harald Lorenz

Pomologen erkennen Obstsorten (Früchte) am allgemeinen Eindruck und an genau definierten, für den Laien meist unscheinbaren Merkmalen. Die Gartenfachberater der oberbayerischen Landkreise entlang der Alpen haben einen Arbeitskreis Pomologie gegründet mit dem Ziel, sich und weitere Personen in der Sortenkenntnis weiterzubilden. Der Arbeitskreis will engen Kontakt untereinander halten und sich 1-2 Mal in den Monaten September bis Februar treffen, um die Sortenkenntnis untereinander auszutauschen. Zu dem Arbeitskreis Pomologie sollen sich vorzugsweise Baumwarte und einschlägig »vorbelastete« anmelden.



# Sensenmähkurse

## Streuobstwiese in Edling,

**Samstag, 20. Mai 2017, 9.00 – 12.00 Uhr**

Leitung: Josef Stein, Sepp Gartner,

Die Streuobstwiese befindet sich am westlichen Ortsrand von Edling an der Straße nach Pfaffing

## Zentrale Obstwiese in Mangolding

### bei Moosen, Gemeinde Riedering

**Samstag, 27. Mai 2017, 9.00 – 12.00 Uhr**

Leitung: Wast Summerer, Josef Stein

Blumenwiesen werden mit ihrer Vielfalt an Blüten immer wichtiger für die Insekten und für unsere Honigbienen. Aber auch optisch und gartengestalterisch werden die vielfältigen bunten Blumenwiesen wieder beliebter. Eine Voraussetzung für die Blumenwiese ist allerdings die späte Mahd im Mai / Juni, am besten mit der Sense.

Bei dem Kurs erlernen Sie die richtige Körperhaltung und den richtigen Bewegungsablauf. Vor allem aber – so die Erfahrung – lernen Sie, wie die Sense richtig eingestellt und scharf gedengelt und gewetzt wird.



# Radtour »Von Baum zu Baum«

## »Chiemgauer Buckeltour«

Sonntag, 21. Mai 2017

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Hirsberg,

Leitung: Josef Stein



Thomas Janscheck hat vor Jahren Wissen über Bäume, deren Geschichte und Geschichten um die Bäume gesammelt. Der Landkreis hat fünf ca. 50 km lange Radtouren zusammengestellt und beschildert, auf denen diese »Bäume mit Geschichte und Geschichten« erfahren werden können. Rennräder sind weniger geeignet, weil

es doch immer wieder Schotterstrecken gibt. Die Kondition sollte einigermaßen locker für 60 km und einige Höhenmeter reichen.

## Mostprämierung in Hirnsberg

**Freitag, 21. April 2017**

Abgabe der Moste ab 18.00 Uhr

Prämierung: 19.00 Uhr

Anmeldung: Tel. 08053/1726

Bei einer Publikumsprämierung bewerten die Mosthersteller und die interessierten Gäste die Moste selbst. Dabei sitzen 4 bis 6 Leute an einem Tisch, probieren, diskutieren und bewerten schließlich gemeinsam die »verdeckt« ausgeschenkten Proben.

Trocken vergorener Most hat bis zu 6,5 % Alkohol. Sorgen Sie für eine sichere Heimfahrt.



## **Veranstaltungen von Obst- und Gartenbauvereinen zu denen Gäste hoch willkommen sind.**

### **Pflanzentauschbörse »Querbeet«**

**Sonntag, 23. April 2017, ab 11.00 Uhr**  
im Bauernhausmuseum Amerang

Mitglieder eines Gartenbauvereines, die Tauschmaterial mitbringen erhalten freien Eintritt.  
(1 Person je Stand)

### **Gartlerfest mit Pflanzentauschbörse in Wasserburg**

**Samstag, 29. April 2017, 13.00 – 17.00 Uhr**  
Streuobstwiese, Innere Lohe 1  
mit Kaffee und Kuchen

### **Pflanzenflohmarkt in Schechen**

**Sonntag, 6. Mai 2017, 9.00 – 12.00 Uhr**  
in Schechen, am Rathaus  
info: Hörfurter Irmi, 08039 /4621

### **Pflanzenflohmarkt in Nußdorf**

**Samstag, 6. Mai 2017, ab 8.00 Uhr**  
in Nußdorf, am Dorfanger

### **Blütenwandertag mit Blütenfest**

**Sonntag, 30. April (1. Mai) ab 11.00 Uhr**  
in Bad Feilnbach-Wiechs  
Leitung: OGV Bad Feilnbach

Bad Feilnbach ist eine der Obstgemeinden im Landkreis. Ein besonderes Erlebnis im Frühjahr ist sicherlich eine Radtour durch die blühende Landschaft mit anschließender Einkehr beim Blütenfest unter den Obstgärten von Bad Feilnbach-Wiechs

## **Zwetschgenfest in Bad Feilnbach**

### **beim Aumannwirt**

an einem Sonntag im September

## **Apfelmarkt des OGV Ostermünchen**

**Samstag, 7. Oktober 2017, 10.00 – 16.00 Uhr**  
in der Fritz-Schäffer-Schule, Ostermünchen

## **Obst- und Bauernmarkt, Nußdorf, 12.00 Uhr**

### **Apfelkuchenfest, Nußdorf, ab 13.30 Uhr**

**am Sonntag, 24. September 2017,**

im Pfarrheim, Leonhardstraße

mit 130 versch. Apfelkuchen und -torten

## **Schmankerlstraße in Rosenheim**

an einem Freitag, Mitte/Ende September  
Ludwigsplatz

## **Apfelmarkt in Bad Feilnbach**

**6. – 8. Oktober 2017**

## **Obst- und Bauernmarkt in Söchtenau**

**am Samstag, 21. Oktober 2017, ab 13.00 Uhr**  
am Dorfplatz, Söchtenau

## Übersicht in zeitlicher Reihenfolge

Datum	Kurs/Veranstaltung	Seite
6. – 8. Jan.	Gartenseminar »Kinder – Garten«	10
18. Januar	Bezirksverbandsversammlung in Rohrdorf	
3. März	Führung Nisthilfen in Amerang	11
6. – 8. März	Großer Obstbaumschnittkurs	13
6. März	Theorie Obstbaumschnitt vhs Feldkirchen-Westerham	13
8. März	Theorie Obstbaumschnitt Bildungswerk Rosenheim	13
10. März	Schnittkurs Spindelbäume	14
11. März	Obstbaumschnitt Jungbäume	14
18. März	Obstbaumschnitt	14
25. März	»Weiber« Obstbaum Schnittkurs	14
31. März	Rosenschnittkurs, Söchtenau	15
6. April	Rosenschnittkurs, Samerberg	15
7. April	Veredelungskurs, Wasserburg	15
21. April	Mostprämierung, Hirsberg	19
23. April	Pflanzentauschbörse im Bauernhausmuseum Amerang	20
29. April	Gartlerfest auf der Streuobstwiese Wasserburg	20
30. April (1. Mai)	Blütenfest, Bad Feilnbach	20
30. April	Führung Obst- und Kulturweg Ratzinger Höhe	5



## Übersicht in zeitlicher Reihenfolge

Datum	Kurs/Veranstaltung	Seite
6. Mai	Pflanzenflohmarkt Schechen	20
6. Mai	Pflanzenflohmarkt, Nußdorf	20
19. Mai	Führung Hirnsberg	3
20. Mai	Sensenmähkurs, Edling	17
21. Mai	Radtour »Von Baum zu Baum«	18
27. Mai	Sensenmähkurs, Mangolding	17
24. Juni	Jugendleiterinnentreffen	9
25. Juni	Tag der offenen Gartentüre	6
8. Juli	Lehrfahrt der Vereinsvorstände	8
?? . September	Zwetschgenfest, Bad Feilnbach	21
?? . September	Schmankerlstraße, Rosenheim	21
24. Sept.	Bauernmarkt, Apfelkuchenfest Nußdorf	21
6. – 8. Okt.	Apfelmarkt in Bad Feilnbach	21
7. Oktober	Apfelmarkt, Ostermünchen	21
21. Oktober	Obst- und Bauernmarkt in Söchtenau	21
?? . Oktober	Seminar Obstsortenbestimmung	16
11. November	Jugendleiterinnentreffen	9

